

Praxisbeispiel Fulfillment: Versand, Logistik & Inkasso aus einer Hand

28.04.2004, 23:05 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *loupo.de*

Anhand eines Beispiels soll der praktische Einsatz des Fulfillment speziell in kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU) veranschaulicht werden. Ein Anbieter aus dem Bereich Pharma bzw. medizinische Implantate will sein Vertriebsgebiet weiter ausbauen. Dabei soll die Logistik so weit möglich und rentabel an einen externen Dienstleister ausgelagert werden.

Produkte aus diesem Bereich vereinigen Faktoren, die für die Inanspruchnahme einer logistischen Komplettabwicklung geradezu prädestiniert sind, wie z.B. zeitnahe Lieferung, sensible Verpackung, hoher Produktwert, und damit verbundene Kapitalbindung. In diesen Bereichen können mit Hilfe einer optimierten Logistik die grössten Einsparungspotentiale erzielt werden.

Nach der Aufnahme des Ist-Zustandes und sämtlicher Rahmendaten bezüglich der Bestellabwicklung wird zuerst die Lagerhaltung optimiert. Dabei garantiert die Zusammenarbeit mit einem speziellen Paketdienst, dass sämtliche Produkte innerhalb von 24 Stunden im kompletten Bundesgebiet geliefert werden können.

Zusätzlich werden unterschiedliche bisher manuell bearbeitete Aufgaben mit Hilfe entsprechender Systeme automatisiert. Beispielsweise wird die Vollständigkeit und Richtigkeit der Kundendaten überprüft oder der Kunde bei eventuellen Lieferverzögerungen automatisch benachrichtigt. Das Inkasso wird dank einer Schnittstelle zum Rechnungswesen ebenfalls automatisiert betrieben. Unter dem Strich soll schliesslich nicht nur der Kundenservice verbessert sondern gleichzeitig Kosten eingespart werden.

Auch die Fakturierung und der Versand werden teilweise automatisiert. Wobei sämtliche Versandpapiere auf dem Firmenpapier des Anbieters der medizinischen Implantate erstellt werden. Bei der Verpackung der teilweise hoch sensiblen Produkte wird spezielles Verpackungsmaterial genutzt, das von dem Fulfillment-Dienstleister in grossen Mengen und somit preisgünstig eingekauft wird. Zu guter letzt werden bei der Zusammenarbeit mit dem Paketversanddienst aufgrund der Bündelung von Aufträgen unterschiedlicher Kunden und dem damit einhergehenden hohen Versandvolumen weitere Rabatte erzielt.

Gelegentlich endet eine Bestellung nicht mit der Auslieferung der Waren. Ein guter Kundenservice beinhaltet ein unkompliziertes Retourenmanagement. Denn eine alte Weisheit besagt: Gut gemeisterte Beschwerden sind oftmals der Beginn einer guten und langen Kundenbeziehung.

Portrait

Weitere Informationen zum Thema Fulfillment, Dienstleistungen im Bereich Versand oder Logistik erhalten Sie unter loupo@conceptbakery.com oder www.loupo.de

News-ID: 5437 • Views: 2202 (Stand: 26.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/5437/Praxisbeispiel-Fulfillment-Versand-Logistik-Inkasso-aus-einer-Hand.html>